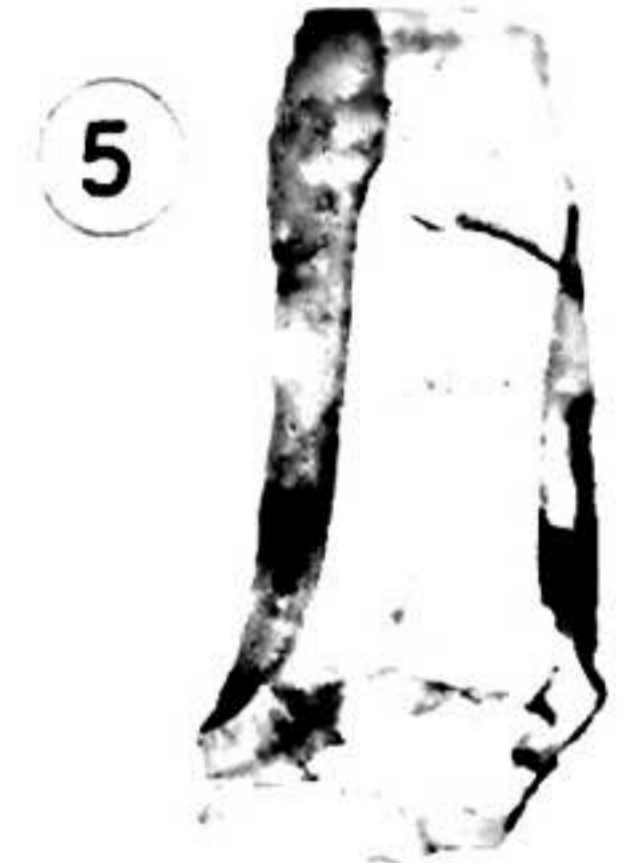
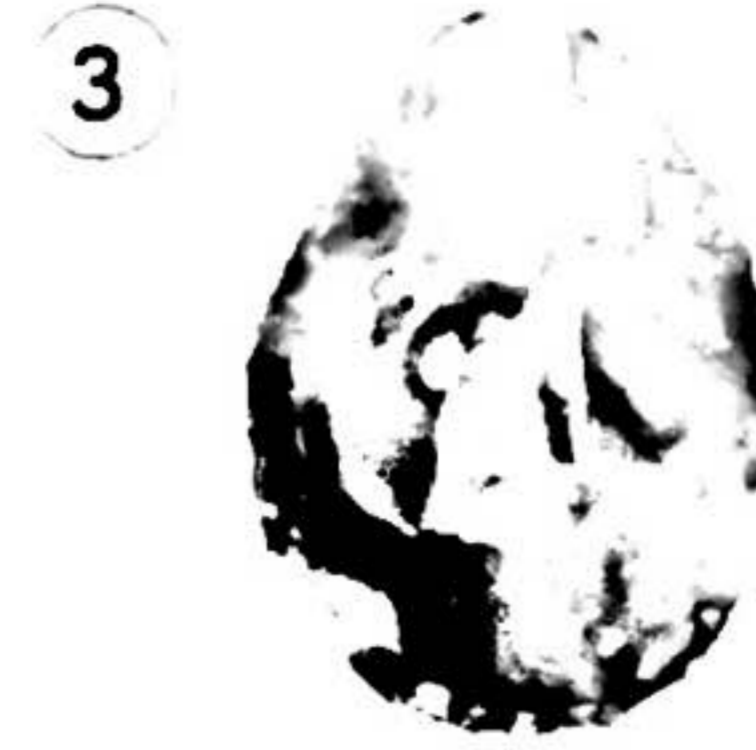
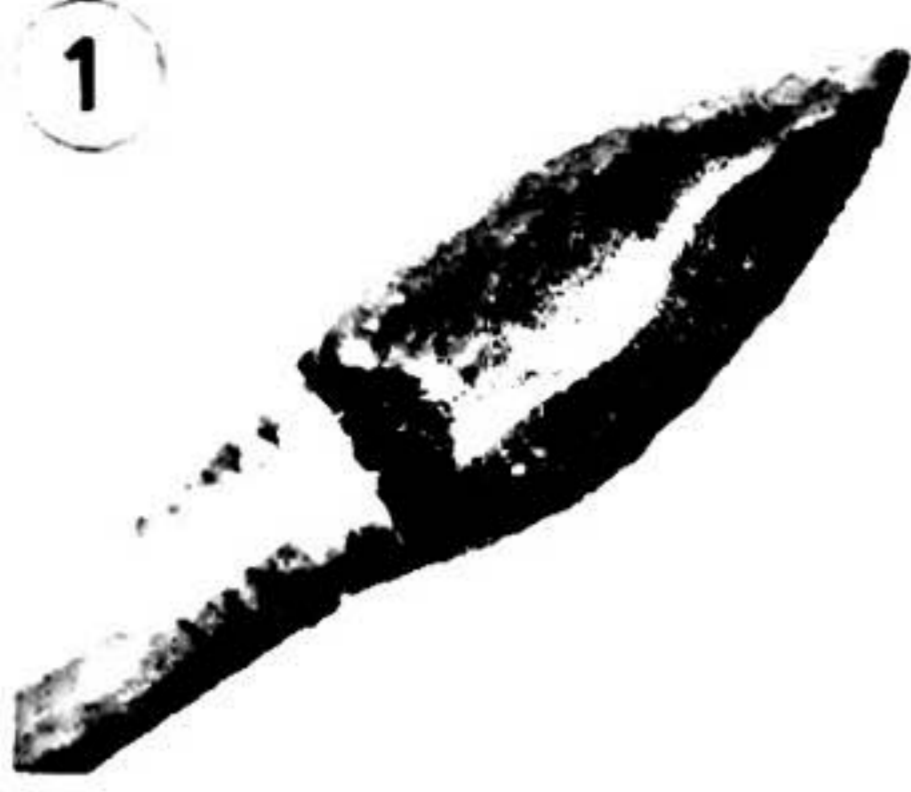


Werkzeuge und Waffen der Altsteinzeit

- ✍️ ① Welche Werkzeuge sind hier abgebildet? Ordne die Begriffe zu.
Faustkeil – Schaber – Harpune – Sichel – Speer



M 1: Werkzeuge der Steinzeit

- 👁️ ② Die Herstellung eines Faustkeils. Ordne die Arbeitsschritte mit Pfeilen den Bildern zu.



Der Faustkeil ist hinten rund und vorne spitz. Er liegt gut in der Hand und eignet sich zum Schlagen, Schaben und Graben.



Mit dem Schlagstein werden so lange kleine Steinsplinter abgeschlagen, bis der Faustkeil die richtige Form hat und gut geschärft ist.



Aus der Feuersteinknolle wird mit groben Schlägen die Form des Faustkeils herausgearbeitet.

M 2: Herstellung eines Faustkeils

- ✍️ ③ Setze die Begriffe in die Lücken ein: Äste – Boden – Tiere – Werkzeug – Nahrung
Der Faustkeil war das wichtigste _____ der Altsteinzeit.

Mit ihm konnten die Menschen im _____ graben, _____ abschneiden,
_____ töten und die _____ zerteilen.

1 Isa und Janis besuchen ein Museum und unterhalten sich über ein aus der Steinzeit nachgebautes Haus. Wem von beiden stimmst du zu? Kreuze an und begründe.



2 Lies den folgenden Text und schau dir die Bilder M 2 an. Schreibe dann Gründe auf, die dazu beigetragen haben, dass die Menschen sesshaft wurden.

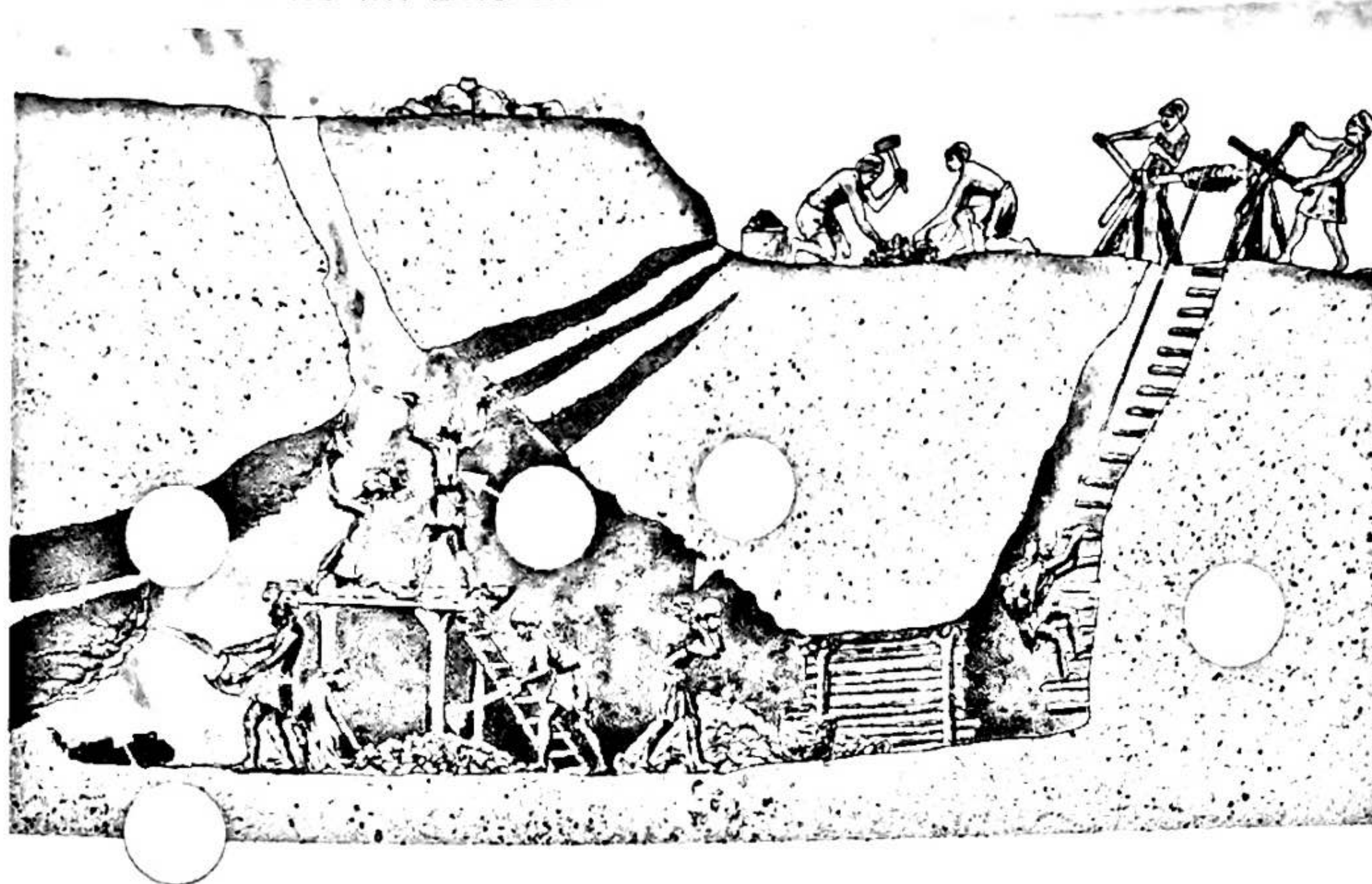
Vor etwa 10000 Jahren endete in Europa die letzte Eiszeit. Langsam wurde es wärmer. Jetzt mussten die Menschen nicht mehr den Tierherden folgen, um zu überleben. Sie lernten, wie man Pflanzen anbaut und Tiere züchtet. Aus Jägern und Sammlern wurden Ackerbauern und Viehzüchter.



M 2: Menschen werden sesshaft

Metall – ein neuer Werkstoff

- 👁️ ① Schau dir das Bild genau an und ordne anschließend die Ziffern der einzelnen Arbeitsschritte im Bild zu.

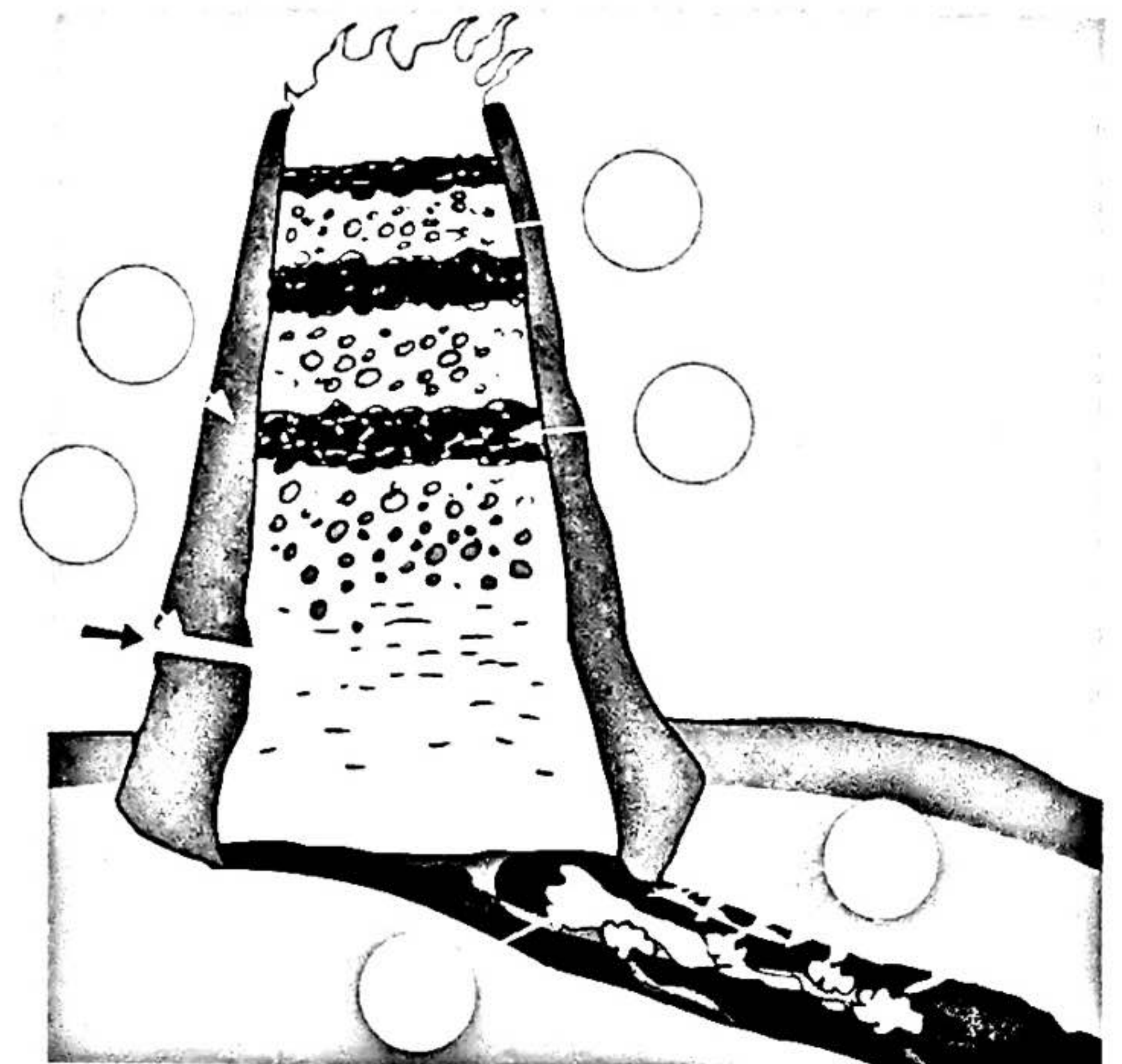


M 1: Metallgewinnung

- ① Das Gestein wird durch Feuer erhitzt.
- ② Durch kaltes Wasser machen Bergleute das erhitzte Gestein brüchig.
- ③ Danach schlagen sie das erzhaltige Gestein aus der Wand.
- ④ Gelöste Gesteinsbrocken werden in Kiepen gesammelt.
- ⑤ Bergleute transportieren das Eisenerz aus dem Bergwerk.

- ✍️ ② Lies den Text zum Rennofen und ordne die Begriffe in der Zeichnung zu.

Der Rennofen war bis zu 2 m hoch. Er hatte eine Lehm-mauer ① und wurde abwechselnd mit einer dünnen Holz-kohleschicht ② und einer Erzschi-
 cht ③ befüllt. Ein Loch im unteren Ofen diente der Frischluftzufuhr ④. So erreichte man hohe Temperaturen und konnte Metall aus dem Erz heraus-schmelzen. Nach dem Brennen wurde der Ofen umgekippt. Zurück blieben die wertlose Schlacke ⑤ und das kostbare Metall ⑥.



M 2: Rennofen

- 🗨️ ③ Begründe, warum der Rennofen ein Fortschritt in der Metallherstellung war.

1 Neue Berufe: Verbinde die Bilder mit den passenden Texten.



M 1: Gießer

Ich stelle Holzkohle her.

Ich transportiere die Waren von Ort zu Ort und tausche sie gegen andere Produkte.



M 2: Händler



M 3: Köhler

Ich schlage Erz aus dem Berg.

Ich bearbeite das heiße Metall mit dem Hammer und mache daraus Werkzeuge.

Ich gieße aus dem flüssigen Metall Gegenstände.

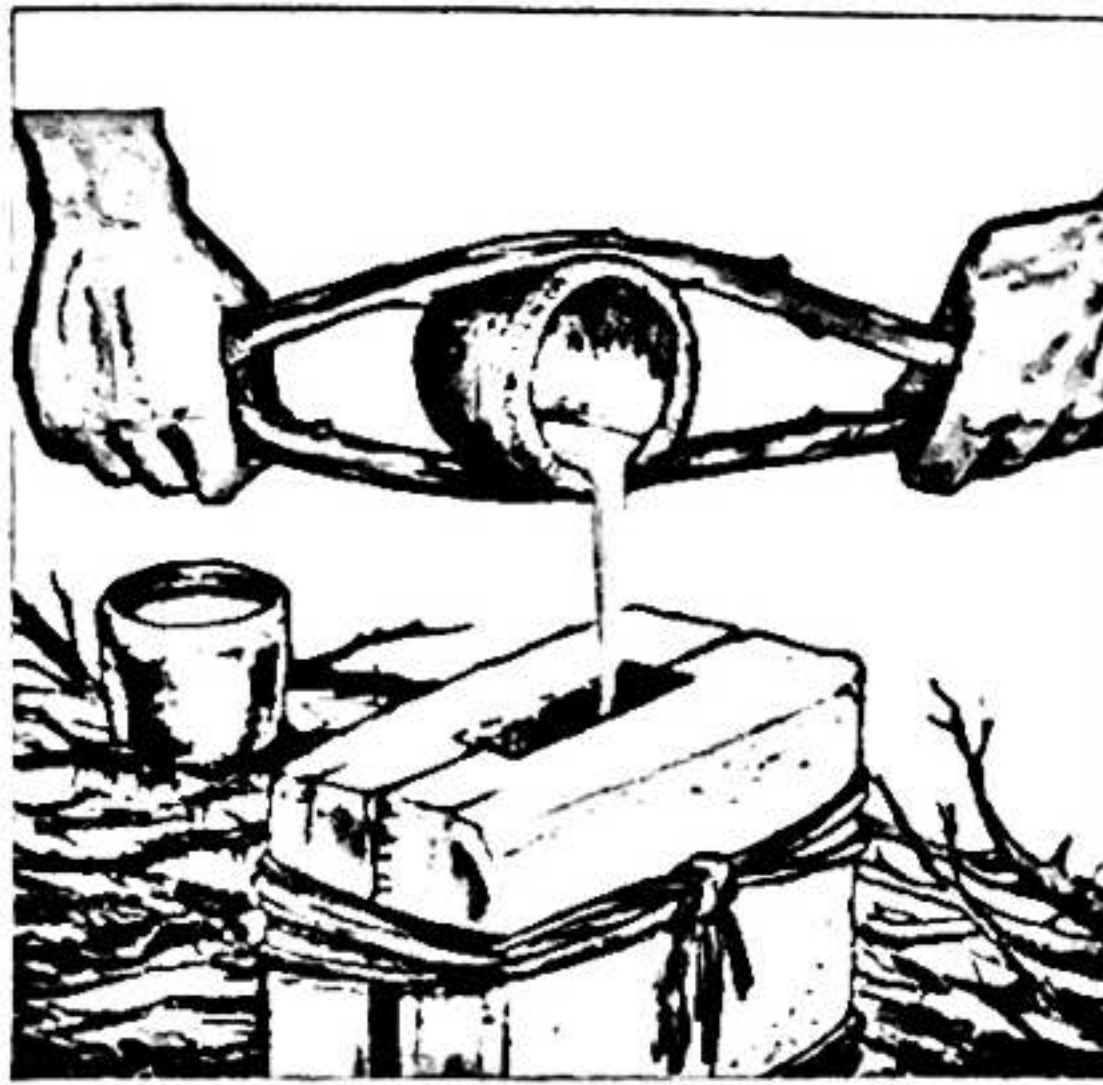


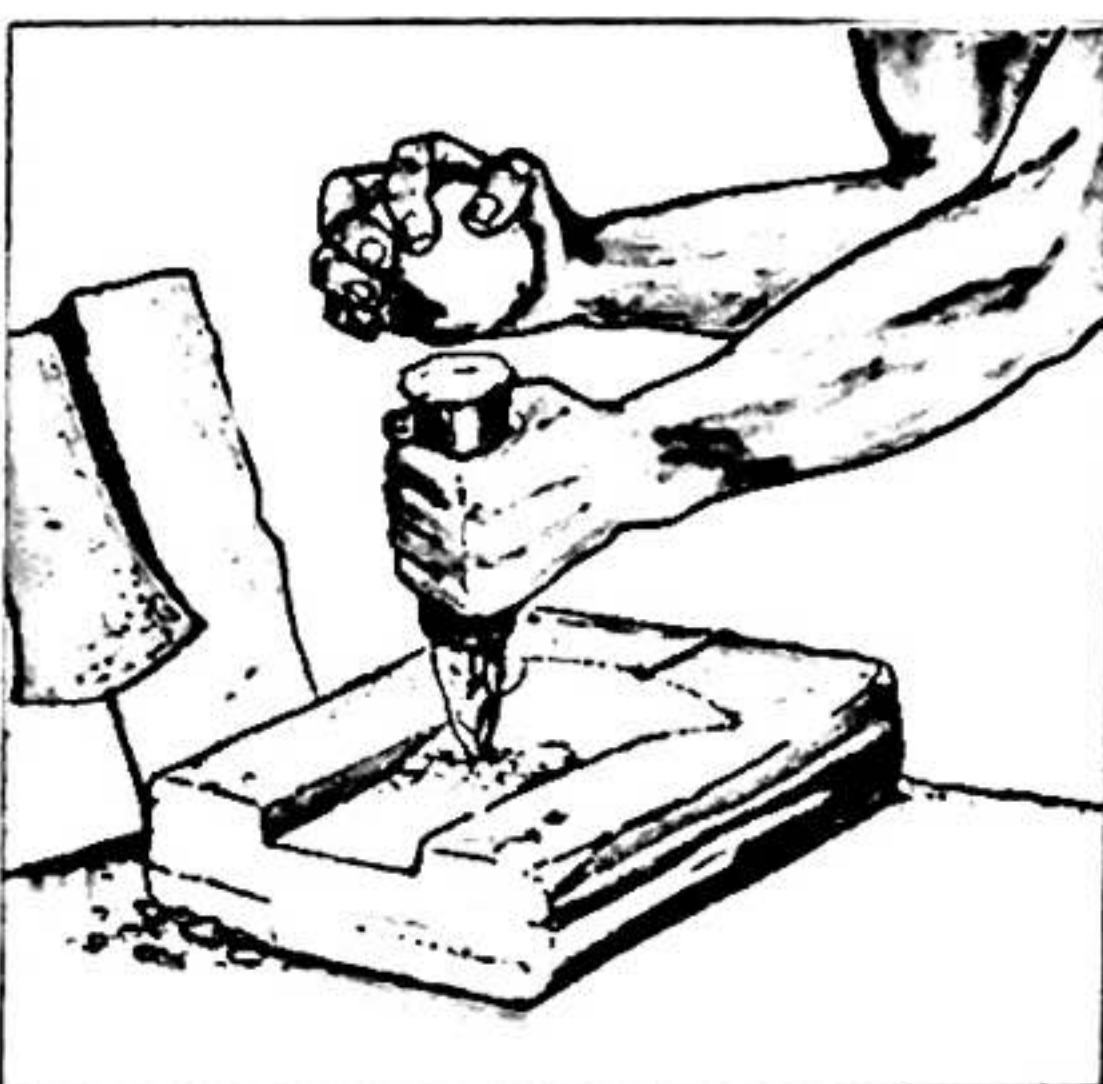
M 5: Bergmann



M 4: Schmied

2 Herstellung einer Klinge aus Metall. Schreibe die Arbeitsschritte auf die Linien. Ein Blick in den Schülerband hilft dir dabei.







M 6: Herstellung einer Metallklinge